Krnjic, Wagner Siebente - Polleres-Sieg

von presse am 03.06.2017

Am Samstag, dem ersten Tag des Unter-21-Europacups in Leibnitz, gab es für die Wiener Valentino Krnjic

(bis 55 Kilo) und Christopher Wagner

(bis 73 / beide Volksbank Galaxy Tigers) jeweils 7. Plätze (mit je drei Siegen und zwei Niederlagen). Bei diesem traditionellen Heimturnier, an dem 516 Judoka aus 28 Ländern teilnehmen, feierte Österreich auch einen Klassensieg. Die Wimpassingerin Michaela Polleres

setzte sich in der Klasse bis 70 Kilo durch. Am Sonntag sind weitere Wiener auf der Matte. Krnjic startete mit einem Ippon-Sieg über den Deutschen Lukas Valerie NENNINGER und mit einem Erfolg im Golden Score gegen Damir BOLATBEKOW (Aze), ehe er sich dessen Landsmann Aghabay AGHAZADA Ippon geschlagen geben musste. In der Trostrunde gewann Valentino zunächst gegen Flavio CARREA (Ita) mit Waza-ari, ehe ihm der Kasache Dauren SHUKENOV (Waza-ari) den weiteren Weg Richtung Podest versperrte. Damit war Krnjic Siebenter ...

... wie Christopher Wagner, der nach zwei Siegen über Patrick WALCZYK (Pol/Ippon) und den Holländer Daan TEN HEUVEL (Disqualifikation) im Kampf um den Pool-Sieg Kuan BARYS (Kaz) Ippon unterlag. In der Trostrunde bezwang Christopher zunächst den Schweizer Kristian NIKOLLBIBAJ mit Ippon, aber auch ihn stoppte ein Kasache, nämlich Akylbek SERIK. So gab es auch für den zweiten "Tiger" Rang sieben.

Michaela Polleres holte Österreichs einzigen Klassensieg am ersten Tag - nach drei zum Teil mühevollen Erfolgen (zwei davon im Golden Score) fertigte die Wimpassingerin aber im Finale die Deutsche Marlene GALANDI nach 1:32 Minuten mit Ippon ab. Der Judo-LV Wien gratuliert Michaela herzlich zu diesem Erfolg!

Alle Ergebnisse aus Leibnitz findet hier.